

# PRESSEMITTEILUNG

21. Juni 2021



## **Späterer Erntebeginn beim Sommerblumenkohl Trotz kaltem Wetter gute Erntemenge prognostiziert**

**Kühle Temperaturen im Mai haben das Wachstum des Sommerblumenkohls leicht verzögert, doch jetzt hat die Blumenkohlernte begonnen. Von Juni bis Ende September garantiert Italiens führender Produzent und Vermarkter, der Verband der Vinschgauer Produzenten für Obst und Gemüse VI.P, die Versorgung des nationalen Markts in der gewohnten, geschätzten Qualität.**

Kurze Transportwege ermöglichen es der VI.P, ihr Gemüse innerhalb von 24 Stunden nach der Ernte an die Verkaufsstellen zu liefern. Mit diesem Frischeversprechen sichert sich der Südtiroler Blumenkohl mit Qualitätszeichen Südtirol, dessen größte Anbaugelände im Vinschgau liegen, seine wettbewerbsfähige Position. Weitere Anbaugelände befinden sich im Eisacktal, Pustertal und auf dem Ritten. Mit der erwarteten Ernte von 3.500 Tonnen wird heuer voraussichtlich ein ähnlicher Ertrag wie letztes Jahr erreicht.

Endverbraucher und -verbraucherinnen schätzen die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten des Blumenkohls das ganze Jahr über: in kälteren Monaten in Suppen und warmen Gerichten, in wärmeren als Zutat in Sommersalaten und als Bereicherung in Gourmetgerichten. Reinhard Ladurner, verantwortlich für das Geschäftsfeld Gemüse bei VIP, erkennt darin einen Trend, den sein Verband nicht nur mitgestalten, sondern als Marktführer vorantreiben möchte. Er ergänzt: „In letzter Zeit ist die Konkurrenz aus Ländern wie Polen, Deutschland und den Niederlanden stärker geworden. Aber wir sind optimistisch, weil wir wissen, dass unsere Produkte hochwertig sind, unsere Serviceleistungen professionell und unsere Vertriebsnetze kapillar.“

Zum Vertriebsnetz der VI.P gehören wichtige Großmärkte sowie der Lebensmitteleinzelhandel in Italien. „Unser Blumenkohl ist in Italien sehr gefragt. Zur Förderung des Abverkaufs unterstützt uns IDM Südtirol erneut mit Großmarktaktionen in Norditalien“, sagt Reinhard Ladurner. Kommuniziert wird die garantierte Herkunft und die geprüfte Qualität des Gemüses mit Qualitätszeichen Südtirol.

Der Anbau in den Südtiroler Bergen auf sonnigen Feldern im Freiland führt zu einem besonders geschmacksintensiven und gehaltvollen Ernteergebnis. Die Einhaltung der vorgeschriebenen Qualitätskriterien wird regelmäßig überprüft.

### **Pressekontakt**

Paul Zandanel

T +39 0471 094 104

paul.zandanel@idm-suedtirol.com

[www.suedtirolergemuese.com](http://www.suedtirolergemuese.com)

**IDM Südtirol / Alto Adige**  
Pfarrplatz 11  
Piazza della Parrocchia, 11  
I-39100 Bozen / Bolzano  
T 0471 094 000  
[www.idm-suedtirol.com](http://www.idm-suedtirol.com)